

[Der Chef des britischen Verteidigungsministeriums hat sich über die russische Marine lustig gemacht](#)

24.03.2024

Russland, das seine groß angelegte militärische Aggression gegen die Ukraine nicht einstellt, erleidet weiterhin erhebliche Verluste, insbesondere die Schwarzmeerflotte hat bisher ihre Funktionsfähigkeit verloren, sagte der britische Verteidigungsminister Grant Shapps.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Russland, das seine groß angelegte militärische Aggression gegen die Ukraine nicht einstellt, erleidet weiterhin erhebliche Verluste, insbesondere die Schwarzmeerflotte hat bisher ihre Funktionsfähigkeit verloren, sagte der britische Verteidigungsminister Grant Shapps.

Damit reagierte der britische Beamte auf die heutige Niederlage der beiden großen russischen Landungsschiffe Jamal und Asow auf der besetzten Krim durch die ukrainischen Verteidigungskräfte.

„Die andauernde illegale Besetzung der Ukraine durch Putin fügt der russischen Schwarzmeerflotte, die nun funktionell inaktiv ist, großen Schaden zu“, heißt es in der Veröffentlichung des Leiters des britischen Verteidigungsministeriums.

Er wies darauf hin, dass die russische Flotte seit 1783 das Schwarze Meer befahren hat, aber „jetzt ist Russland gezwungen, seine Flotte auf einen Hafen zu beschränken.“

„Und selbst dort sinken Putins Schiffe!“ erklärt Shapps.

Heute, am 24. März, meldete die Direktion für strategische Kommunikation der ukrainischen Streitkräfte, dass die Verteidigungskräfte Angriffe auf die Einrichtungen der russischen Invasoren in Sewastopol durchgeführt haben. Zwei Landungsschiffe Jamal und Asow wurden zerstört. Auch das Kommunikationszentrum der russischen Besatzungstruppen und mehrere Infrastruktureinrichtungen der russischen Schwarzmeerflotte im vorübergehend besetzten Sewastopol wurden getroffen.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 211

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.